

## EXPORTSCHLAGER BILDUNG

# FERNSTUDIUM AUS MECKLENBURG-VORPOMMERN FÜR DEUTSCHLAND UND DIE WELT

Studieren geht von überall: Von unterwegs, zuhause, im Café oder in fernen Ländern. Das hat WINGS, der bundesweite Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar erfolgreich gezeigt. In diesem Jahr feiert WINGS-Fernstudium sein 15-jähriges Bestehen. Die Bilanz: 8.000 Absolventen sowie mehr als 5.600 aktive Fernstudierende und Weiterbildungsteilnehmer.

Wismar, 15.10.2019 – 8.000 Erfolgsgeschichten beweisen, dass Bildung „Made in MV“ ein echter Exportschlager ist. WINGS zeigt wie es geht. 2004 ist das Tochterunternehmen der Hochschule Wismar gestartet. Die Idee: Die praxisorientierten Studienangebote, die eine kleine Fachhochschule mitbringt, ortsunabhängig und flexibel für Berufstätige anzubieten. Mit zwei Mitarbeitern ging WINGS an den Start und das mit großem Erfolg. Schon nach wenigen Jahren war abzusehen, dass die Nachfrage nach Fernstudienangeboten deutlich höher ausfiel als erwartet. Bettina Martin, Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern erklärt: „Für immer mehr Menschen ist das Fernstudium eines der zentralen Instrumente der Weiterbildung und des beruflichen Fortschrittes. Die Hochschule Wismar hat mit der WINGS einen der führenden Anbieter in Deutschland gegründet. Über die Jahre hat sie sich zu einem Erfolgsmodell weiterentwickelt und Wismar in ganz Deutschland sehr erfolgreich etabliert.“

In 15 Jahren hat sich aus dem Pilotprojekt ein mittelständisches Unternehmen mit rund 5.600 Fernstudierenden und Weiterbildungsteilnehmern aus Deutschland und der ganzen Welt, knapp 800 Dozenten, 100 Mitarbeitern und sehr positiven Geschäftsergebnissen entwickelt. „WINGS hat eine beispiellose Erfolgsgeschichte geschrieben: Mittlerweile ist sie als international bekanntes erfolgreiches Bildungsunternehmen das starke Rückgrat der Hochschule Wismar,“ so Bodo Wiegand-Hoffmeister, Rektor der Hochschule Wismar. Die Bildungsministerin fügt hinzu: „WINGS hat in den vergangenen 15 Jahren Tausenden Menschen mit seinen Weiterbildungsangeboten Flügel verliehen und ist gerade im Zeitalter der Digitalisierung ein großer Pluspunkt des Hochschulstandortes Wismar.“

Derzeit bildet WINGS online sowie an 14 nationalen und drei internationalen Studienstandorten aus. Nur 12 Prozent der Fernstudierenden kommen tatsächlich



*Vor 15 Jahren gestartet, ist Fernstudium „Made in MV“ mittlerweile in echter Exportschlager. Foto: Shutterstock*

aus Mecklenburg-Vorpommern, 82 Prozent sind über ganz Deutschland verteilt und 6 Prozent leben im Ausland. „Der Arbeitsmarkt entwickelt sich ständig weiter. Es ist bekannt, dass man in seinem Job nur vorankommt, wenn man auf lebenslanges Lernen setzt“, erklärt Dagmar Hoffmann, Geschäftsführerin von WINGS. „Der Trend geht ganz klar zur Spezialisierung. Deshalb bauen wir unser Angebot ständig aus, um auch auf neue Entwicklungen zu reagieren.“

Das Interesse ist groß – mittlerweile bietet WINGS 46 spezialisierte Fernstudiengänge und Weiterbildungen an: Vom Bachelor IT-Forensik oder Projektmanagement über den Master Lighting Design und den MBA Business Consulting bis hin zu Schifffahrtskursen für Kapitäne. Bei den Studienformaten geht WINGS mit dem Trend zum digitalen Lernen. Über die Studien-App sind Lehrinhalte, Videovorlesungen, Noten und Termine sowie Online-Tutorien zu jeder Zeit und von überall abrufbar. Zudem steht den Fernstudierenden ein persönlicher Ansprechpartner bei allen Fragen rund ums Fernstudium zur Seite. Flexibel, praxisorientiert und passgenau studieren – mehr dazu unter: [www.wings.de](http://www.wings.de)